

Professioneller Umgang mit psychischen Auffälligkeiten

Termin

01.12.2021
)

Kurszeiten

09:15 - 16:45

Teilnahmegebühr

137 €
inklusive Getränke, Mittagessen und
Seminarunterlagen

Kursort

ZOOM-Meetingraum

Referenten

Besonderheit

Geeignet und empfohlen für
Inklusionsfachkräfte und
Heilpädagoginnen und Heilpädagogen

Immer wieder begegnen uns im Berufsalltag Menschen, die offensichtlich seelisch leiden und mit psychischen Problemen oder Einschränkungen zu kämpfen haben. Welches sind häufige Symptome und welche Krankheitsbilder zeigen sich schon im Kontakt? Wie kann ich psychischen Auffälligkeiten bei Eltern von betreuten Kindern oder Klientinnen und Klienten fachlich begegnen und mich selbst schützen? Wie kann ich mich selbst entlasten? Welche Haltung habe ich dazu und welche ist hilfreich?



Zielgruppe

- Gesundheitswesen
- Hilfe zur Erziehung
- Jugend(sozial)arbeit
- Jugendhilfe / Jugendarbeit
- Kita und frühe Bildung
- Menschen mit Behinderung
- Migration und Flucht
- Schulen und Bildungseinrichtungen
- Soziale Dienste



Ziele

- Die Teilnehmenden lernen Symptome von psychischen Erkrankungen kennen
- Möglichkeiten der eigenen Abgrenzung und des persönlichen Schutzes
- Fachlicher Austausch
- Aufbau einer inneren positiven Haltung
- Ideensammlung zur eigenen Psychohygiene



Methoden

- Inputvortrag
- Plenum und Gruppenarbeit
- Fallarbeit
- Diskussion und Austausch in der Runde
- Arbeitsblatt



Inhalte

- Wenn die Seele leidet ... Psychische Störungen im Alltag
- Was ist psychische Gesundheit / Krankheit?
- Häufige Symptome und Krankheitsbilder
- Fallarbeit
- Umgang mit psychischen Auffälligkeiten bei Eltern oder Klientinnen und Klienten